SPD FRAKTION SALZKOTTEN - UNSERE ZIELE, UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

Im November 2019 hat mich meine Fraktion zum Fraktionsvorsitzenden gewählt. Als Nachfolger von Meinolf Glahe trete ich in große Fußstapfen. Mir ist es ein großes Anliegen die erfolgreiche und sachliche Ratsarbeit der SPD in Salzkotten fortzuführen.

Im Gegensatz zu manch anderer Fraktion nimmt die SPD ihre politische Verantwortung im Rat sehr ernst. Das wir bei unserer Arbeit häufig an der Mehrheit der CDU scheitern ist sicherlich kein Geheimnis. Für uns ist es darum umso wichtiger konstruktiv im Rat mitzuarbeiten und nicht pauschal gegen alle Vorschläge zu stimmen. Leider sind in den letzten fünf Jahren die Vorschläge aus meiner Fraktion nur sehr zögerlich aufgegriffen worden. Diese starke Zurückhaltung führte vor allem in den Bereichen der Verkehrsentwicklung und des Umwelt- und Klimaschutzes zu unnötigen Verzögerungen. Wir wünschen uns zu vielen Punkten eine stärkere Beweglichkeit des Rates, scheitern aber oft an der skeptischen Zurückhaltung der Mehrheitsfraktion. Ginge es nach uns, wären wir in Salzkotten bei der Mobilitätsentwicklung und dem aktiven Klimaschutz bereits deutlich weiter. Immerhin hat die CDU zugestimmt, dass die Stadt in diesem Jahr eine Klimawerkstatt mit allen Bürgerinnen und Bürgern durchführen wird. Ich setze hierin die Hoffnung, dass sich danach auch der Rat nicht vor weiteren konkreten Maßnahmen sperrt. Die notwendigen finanziellen Mittel wurden dafür auf unseren Antrag bereits im Haushalt berücksichtigt.

Als weiteres wichtiges Thema begleitet mich die Umsetzung einer Neuplanung der Ortsumgehung. Da Land und Bund die Planungen der B1-neu auf die lange Bank schieben, wünschen wir uns, dass vor Ort nach einer sinnvollen, kleinen Lösung gesucht wird. Leider ist der Rat bei diesem Thema noch nicht zu einem vernünftigen Ergebnis gekommen. Aus Sicht meiner Fraktion werden hier große Chancen vergeben, das Thema wird für uns also auf der Tagesordnung bleiben.

In den letzten Wochen konnten wir darüber hinaus viele Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern aufnehmen und in konkrete Ratsarbeit umsetzen. Da wir uns als Sprachrohr unserer Einwohner sehen, stehen wir gerne für persönliche und selbstverständlich vertrauliche Gespräche zur Verfügung. Nur gemeinsam können wir die Zukunft unserer Stadt gestalten.

In diesem Flyer haben wir für Sie einige unserer Kernanliegen aus der aktuellen Ratsarbeit zusammengestellt, damit Sie einen Eindruck von unseren Zielen bekommen. Die Arbeit des Stadtrates sollte immer die Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger im Blick behalten. Deshalb setzen wir uns als SPD Fraktion jetzt und in Zukunft für attraktive Angebote in Salzkotten ein.

Herzliche Grüße

FRAKTION SALZKOTTEN

SPD

Wir sind für Sie da:

SPD Fraktion
im Rat der Stadt Salzkotten

Krokusweg 7
33154 Salzkotten

fraktion@spd-salzkotten.de
www.spd-salzkotten.de

Stand: März 2020; Verantwortlich: Michael Sprink, Fraktionsvorsitzender
Bildquellen: Deckblatt: Jonatan - stock.adobe.com; Ziele und Mobilität: SPD Salzkotten; Klima und Schule: colourbox

FRAKTION SALZKOTTEN

SPD

SPD FRAKTION SALZKOTTEN

VERANTWORTUNG FÜR SALZKOTTEN - DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN

MOBILITÄT UND VERKEHR

Klima und Umwelt sind wichtig, das ist mittlerweile jedem klar. Dafür setzt sich auch die SPD in Salzkotten ein. Aber wir müssen auch an die Mobilität denken und hier besonders an die Sicherheit auf unseren Straßen – in all unseren Ortsteilen und der Kernstadt sollen sich die Bürgerinnen und Bürger sicher fortbewegen können.

Das sind einige der Themen, die wir als SPD Fraktion derzeit behandeln:

- Erhalt und Modernisierung der Mobilität unserer Bürger durch einen guten öffentlichen Nahverkehr
- Bau eines Radwegs zwischen Verne und Salzkotten, um die Sicherheit unserer Bürger zu gewährleisten
- Vorantreiben der Ortsumgehung B1-neu, allerdings unter realistischem Flächenverbrauch und Dimensionierung

- „Raserstrecken“ entschärfen. Zum Beispiel den Lohweg in Niederntudorf mit Querungshilfen und Tempo 30
- der Schilderwald mit ständig wechselnden Geschwindigkeitsbegrenzungen in Salzkotten bleibt weiterhin auf dem Prüfstand
- Schulwegssicherung mit Erweiterung von Tempo-30-Zonen
- Verkehrssicherung Wewelsburger Straße und Thüler Tor

Prekäre Verkehrssituationen entschärfen

Kurt Lindenblatt

Uns als SPD Fraktion liegt dabei die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer am Herzen. Die Mobilität in Salzkotten muss weiter effizienter und sauberer werden. Gerade die Aufhebung des LKW-Durchfahrtsverbots im Stadtzentrum ist uns ein Dorn im Auge! Sie sorgt nicht nur für schlechte Luft. Die zahlreichen auch überregionalen LKW machen den Verkehr unübersichtlich, gefährlicher und beschädigt die Straßen und Gehwege.

Um unsere städtischen Klimaziele zu erfüllen und für saubere Luft gerade in der Kernstadt zu sorgen, ist die fortführende Umsetzung des Mobilitätskonzepts mit einem guten öffentlichen Nahverkehr in alle Ortsteile, der Anbindung an einen attraktiven Schienenverkehr und einem guten Radwegenetz Voraussetzung.

Wir setzen uns für Sie und Ihre Sicherheit ein!

KLIMA UND UMWELTSCHUTZ

Die Stadt Salzkotten hat bereits einige Anstrengungen zur Reduzierung des Treibhausgasausstoßes unternommen. Aktuell zeigt sich jedoch, dass diese Maßnahmen nicht ausreichend sind. Vielmehr werden die Auswirkungen des Klimawandels auch in unserer Region immer spürbarer.

So wurde nach zahlreichen Debatten im Salzkottener Rathaus über die Frage, wie die Anstrengungen verstärkt werden können, auf Antrag der SPD Fraktion entschieden, eine Klimawerkstatt mit den Bürgerinnen und Bürgern durchzuführen, um konkrete Maßnahmen zu entwickeln. Die ursprünglich für März geplante Klimawerkstatt wird hoffentlich zeitnah in diesem Jahr noch durchgeführt. Diese Klimawerkstatt dient der Bürgerbeteiligung und soll machbare Projekte zum Klimaschutz in Salzkotten hervorbringen. Bitte beteiligen Sie sich aktiv daran.

Auf Initiative der SPD können die hier entwickelten Klimaschutzmaßnahmen auch kurzfristig umgesetzt werden können, da im aktuellen Haushalt ein Klimaschutzbudget in Höhe von 100.000 Euro bereitgestellt wurde. Die Personalkapazität im städtischen Klimaschutzmanagement wurde auf eine ganze Stelle erhöht. Auch vor Ort haben wir die Möglichkeit was zu bewegen und das Klima aktiv zu schützen.

Unser Ziel: konkrete Maßnahmen vor Ort

Gabor Stein

In den letzten Jahren wurden durch die SPD viele weitere Anträge zur Verbesserung des Klimaschutzes in den Rat eingebracht. Dazu zählen u.a.:

- Die Maßnahmeplanung zur Eindämmung des von Menschen verursachten Klimawandels bei kommunalen Projekten, durch Überprüfung der Auswirkungen auf Klima und Umwelt
- Der verstärker Ausbau von Photovoltaikanlagen im Stadtgebiet (z.B. auf ungenutzten Dachflächen oder auf Neubauten)
- Eine ökologische Bepflanzung der öffentlichen Grünflächen
- Die Initiierung eines Gestaltungswettbewerbs „Ökologische Vorgärten“.

Da sich im Hinblick auf die Kommunalwahl nun auch die CDU mit dem Klimaschutz befasst, hoffen wir, dass die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger und die damit verbundene öffentliche Diskussion konkrete und machbare Maßnahmen entstehen lässt.

SCHULE, FAMILIE UND SOZIALES

Die Veränderungen in unserer Gesellschaft machen eine Überarbeitung vieler Angebote - gerade in Bereichen der Familien- und Kinderförderung - notwendig. Hier sehen wir als SPD noch Nachholbedarf. Kitas und Schulen haben sich zu Lern- und Lebensorten für unsere Kinder gewandelt, da sie dort zunehmend mehr Zeit verbringen. Deshalb sollten diese Einrichtungen auch die besten Angebote bereitstellen.

Wir brauchen die besten Angebote für unsere Familien.

Johanna Lindenblatt

Als gutes Beispiel für eine gelungene Zusammenarbeit aller Beteiligten, kann die Planung des Ausbaus der Ganztagsbetreuung in der Grundschule in Thüle genannt werden. Hier konnte gemeinsam mit Stadt, Fraktionen, Schule und Betreuungsverein ein gelungenes (Raum-) Konzept erarbeitet werden, das den Wünschen aller Nutzer gerecht wird. Einen solch gelungenen Konsens wünschen wir uns für auch für alle weiteren Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Themen im Bereich Schule, Familie und Soziales sind zum Beispiel:

- Die Überprüfung und ggf. Anpassung der Schulsozialarbeit, als Bindeglied zwischen Schule, Gesellschaft und Familie.
- Den Ausbau des präventiv wirkenden Konzepts in der Jugendpflege, um sozialen Problemen schon im Vorfeld entgegenwirken zu können.
- Die Flexibilisierung der Öffnungszeiten von Kitas, die sowohl den Bedürfnissen der Eltern als auch dem Wohl unserer Kinder entsprechen.
- Den Ausbau der Schulwegsicherung (z.B. Lohweg in Niederntudorf, Ölweg in Salzkotten), damit unsere Kinder den Weg zur Schule so selbstständig wie möglich bestreiten können.
- Die Anpassung der Richtlinien des Salzkottener Familienpasses, zur Gewährleistung einer Vergleichbarkeit mit den umliegenden Kommunen.
- Die Erstellung eines Spielplatzkonzepts unter Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Generationen, d.h. eine Erweiterung zu Mehrgenerationentreffpunkten.

Gerade beim letzten Punkt sehen wir noch viel ungenutztes Entwicklungspotenzial. Wir möchten unseren Bürgerinnen und Bürgern über alle Generationen hinweg ein attraktives, vielseitiges und breit gefächertes Angebot bereitstellen. Daran arbeiten wir als SPD Fraktion weiter!